

1. Einleitung

1. Mit dem vorliegenden Bericht legen wir Rechenschaft über die Arbeiten unseres Trägervereins im dreizehnten Vereinsjahr ab.

2. Organisation des Vereins

2.1 Vorstand

1. Im Vorstand und in der Revisionsstelle hat es keine Änderungen gegeben.

2.2 Geschäftsstelle

1. Die Geschäftsstelle in der Person von Raymund Gmünder hat speziell im landwirtschaftlichen Bereich und auch in der Zusammenarbeit mit Gemeinde und Kanton wiederum sehr viel und qualitativ auf höchstem Niveau gearbeitet. Er war stark gefordert im Bereich Kies-Abbau Hatwil und in der zweiten Etappe zur Renaturierung des Tobelbachs

2.3 Arbeitsgruppen

1. Folgende Arbeitsgruppen unterstützten den Vorstand im Jahre 2019 in der Umsetzung der LEK-Projekte. Sie führten dazu 16 Sitzungen durch und leisteten zahlreiche weitere Arbeitsstunden.
 - a. Strategieguppe (5 Sitzungen)
 - Aufgaben: Weiterentwicklung unserer Umsetzungsstrategie und Initialisierung weiterer Projektstarts, Begleitung der Gemeinde in Sachen Kiesabbau Hatwil
 - Mitglieder: Andreas Georg (Vorsitz); Manuela Hotz und Mirjam Landwehr, Vertretung Gemeinde; Raymund Gmünder, Geschäftsführer; Martin Schwarze, Landschaftsplaner
 - b. Projektgruppe Vernetzungsprojekte (0 Sitzungen)
 - Aufgabe: Die Projektgruppe betreut unsere Vernetzungsprojekte und ist für die Weiterentwicklung zuständig.
 - Mitglieder: Raymund Gmünder (Vorsitz), Severin Dietschi (Fachberater Agrofutura), Hans Baumgartner, Adrian Arnold, Joe Hausheer, Peter Werder, Alois Fuchs, Daniel Rüttimann, Markus Schleiss
 - c. Arbeitsgruppe Natur im Siedlungsraum (1 Sitzung). Der Schwerpunkt umfasste die Förderung von Gebäudebrüter-Nisthilfen
 - Die Arbeitsgruppe wurde Ende 2020 in das Projekt «1 grosses und 100 kleine Insektenparadiese überführt»
 - d. Arbeitsgruppe Kiesabbau (3 Sitzungen im Vorfeld der Strategieguppensitzung)
 - Die Arbeitsgruppe unterstützt die Gemeinde Cham in Sachen Kiesabbau, namentlich in Sachen Erweiterung des Kiesabbaugesbietes Hatwil-Hubletzen um weitere 50 ha.
 - Mitglieder: Raymund Gmünder, Martin Schwarze, Andreas Georg, Hans Baumgartner, Mirjam Landwehr.
 - e. Arbeitsgruppe Bäume (0 Sitzung)
 - Die Arbeitsgruppe fördert die Pflanzung neuer markanter Einzelbäume und setzt sich für die Erhaltung von bestehenden alten Bäumen und Alleen ein
 - Mitglieder: Raymund Gmünder, Mirjam Landwehr, Martin Schwarze, Hans Baumgartner, Daniel Rüttimann, Erich Zwahlen.
 - f. Projektgruppe Insektenprojekt (2 Sitzungen)

- Die Arbeitsgruppe wurde neu aufgebaut. Sie besteht aus rund 20 Personen, welche das Projekt «1 grosses und 100 kleine Insektenparadiese» umsetzen wird. Die erste operative Sitzung erfolgte im Januar 2020.

g. Projektgruppe Choma 2019 (3 Sitzungen)

- Gemeinsam mit der Buuregnossi, der Paul Bucher AG und der Waldgenossenschaft Städtli bauten wir ein sehr schönes Areal im Hirsgarten auf. Das Wetter war kalt. Trotzdem hatten wir zahlreiche Besucher und sehr schöne Kontakte.

2.4 Mitgliederbestand Ende 2019 - Stabile Anzahl

1. Total 133 Mitglieder, davon haben 116 Mitglieder den Jahresbeitrag einbezahlt: 14 Mitglieder sind erst am Jahresende für das Insektenprojekt erfasst worden. 123 Einzelmitglieder, 4 Firmen, 3 Vereine, 2 Institutionen, 1 Gemeinde / Kanton
2. Eintritte: 16 Personen (Mary Wenger und Anne Roulier, 14 Personen für das Insektenprojekt)
3. Austritte: Patrick Rogenmoser, Theodor Birrer, Antoinette Furrer (gestorben)

2.5 Zusammenarbeit mit Gemeinde und Fachstellen

1. Die Zusammenarbeit mit den Verwaltungsstellen von Gemeinde und Kanton erwies sich erneut als konstruktiv.
2. In der Strategieguppe durften wir in der Startphase des Ortsplanungs-Prozesses Einfluss nehmen, zu verschiedensten Bauvorhaben Stellung nehmen und uns mit der Zukunft unseres Trägervereins befassen.
3. Nach wie vor beansprucht der geplante Kiesabbau in Hatwil seine Zeit. Der Verlust des Naherholungsgebietes mit 50 ha besten Ackerlandes mit einem Grundwasserspeicher für 12'000 Personen schmerzen.

2.6 Finanzierung

1. Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 41'000 weist die Jahresrechnung einen Aufwandsüberschuss von CHF 28'000 auf. Die Verbindlichkeiten für die Vernetzungsprojekte und für die Waldrand-Aufwertung sind über zwei Vertragsperioden gesichert. Auch für das Projekt «1 grosses und 100 kleine Insektenparadiese» können wir einen Anteil Eigenmittel einsetzen. In Zukunft werden wir aber vermehrt Stiftungen und Sponsoren anfragen, um unsere finanzielle Autonomie möglichst langfristig zu sichern.

3. Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit

3.1 Vier Rundgänge mit Ueli Mauch

1. Viermal in vier Jahreszeiten führte uns Ueli Mauch von der Bushaltestelle Ziegelei-Museum zum Kloster Heiligkreuz. Mit seiner riesigen menschlichen und fachlichen Kompetenz zeigte er uns einmal mehr die Wunder der Vegetation.

3.2 Choma 2019

1. Das Wetter war kalt. Die Ausstellung gemeinsam mit der Buuregnossi und der Waldgenossenschaft Städtli und der Paul Bucher AG war ein echter Erfolg. Das begehbare Luftbild war ein Besuchermagnet an der Choma und animierte viele Besucher zu intensivem Suchen von Objekten in der Chamer Landschaft.

3.3 Heugümper

1. Der Heugümper Nr. 22 und Nr. 23 befassen sich mit Hintergründen und aktuellen Projekten. Vermehrt wollen wir gelungene Projekte vorstellen.

3.4 Naherholung und Landwirtschaft

1. Die Tafeln stehen im Moos unterhalb des Schluechthof in einem sehr sensiblen Gebiet.
2. Eine neue Tafel informiert am Lebensraum Wasenbach und bittet die Besucher, den Lebensraum zu geniessen, aber nicht zu stören.

3.5 Wiederverwendung der Tafeln aus der Ausstellung im Ziegelei-Museum

1. Die Thementafeln schmückten im Herbst den Eingangsbereich im Mandelhof.

4. Umsetzung LEK Cham im Jahre 2019

4.1 Projekte ausgeführt

a. VP Landschaft Cham

Die Neuansaat von Blumenwiesen und Ersatzpflanzungen bei Hecken hielten sich im üblichen Rahmen.

b. Einzelprojekte

- Hatwil: Wildbienenförderung, Eidechsenburg

4.2 Projekte in Umsetzung

a. Waldrandkonzept Gemeinde Cham: Die Umsetzung der Waldrandaufwertungsmassnahmen läuft seit 2012.

- Bisher ausgeführte Waldrandaufwertungen: I, Frauenthalerwald Ost 1'075 m, Huob 563 m, Ischlag West Hatwil 420 m, Hatwil 581 m, Ausserholz 400m, Meienberg 970 m, Städtlerwald 610 m, Ischlag/Fuchsweid 210 m, Hatwilerholz 370 m, Rüti/Rütiwäldli 300 m.

b. Fortsetzung Wanderweg Städtlerwaldbrücke – Schweinescheune Pfad – Dürrbach

- Was lange währt, wird gut. Im Frühjahr 2020 kann die Gemeinde Cham die Verlängerung bauen.

c. Vernetzungsprojekte:

- Neue Vernetzungsmassnahme für die Feldhasen-Förderung nördlich der Autobahn

4.3 Projekte in Vorbereitung

a- Projekt Bäume

- Die Diskussion um den Ersatz der Birken an der Knonauerstrasse wurde durch die notwendige Rodung wieder angestossen.

b- Waldrandkonzept Gemeinde Cham

- 120 m Rehholz
- 145 m Rütiwäldli

c VP Landschaft Cham

- Verschiedene Neuansaat von BFF
- Käfermonitoring im Gebiet Hatwil

d Einzelprojekte

- Initialisierung des Projektes «1 grosses und 100 kleine Insektenparadiese» mit dem Nebenziel, viele neue Leute für die Arbeit im LLC zu gewinnen.
- Amphibienlaichgewässer Milzli, Dürrbach
- Amphibienlaichgewässer Lorzepark
- Renaturierung Tobelbach, 2. Etappe (Federführung Kanton)

4.4 Erfolgskontrolle / Stand Umsetzung des LEK Cham

a. Erfolgskontrolle: Verschiedentlich erhielten wir Einzelmeldungen zu einzelnen Arten. Die Gemeinde Cham erstellte eine Fauna-Kartierung mit interessanten Ergebnissen, welche anschliessend an die GV 2019 im Fachreferat vorgestellt werden.

b. Übersicht Stand Umsetzung des LEK Cham: (siehe Anhang 2)

5. Dank und Ausblick

Der Vorstand LLC dankt

- allen bei der Umsetzung des LEK Cham beteiligten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern sowie allen Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern für ihre Bereitschaft, Teilbereiche des LEK umzusetzen,
- den involvierten Fachstellen der Gemeindeverwaltung und der kantonalen Verwaltung für die zuvorkommende Unterstützung und das aktive Mitentwickeln des LEK,
- den Fachplanern für die kompetente Bearbeitung und Begleitung unserer Projekte,
- den betreffenden Firmen und Institutionen für die finanzielle Unterstützung
- und allen Mitgliedern LLC für die aktive Mitarbeit und die Verbreitung unserer Anliegen

Cham, 05. März 2020

LEBENSRAUM LANDSCHAFT CHAM

Für den Vorstand:

Andreas Georg, Präsident Walter Wäspi, Aktuar

Anhang

1 LEK-Projekte 2019

Projekte 2019 (Anhang 1 zum Jahresbericht)

Betroffene LEK-Massnahmen

Projekte ausgeführt					
Vernetzungsprojekt Landschaft Cham (ehem. VP1, 2 und 3) Das Vernetzungsprojekt Landschaft Cham ist weiterhin erfolgreich unterwegs. Verschiedene Ansaaten und punktuelle Verbesserungsmassnahmen bei bestehenden Flächen. Massnahmen zu Gunsten des Feldhasen.					3c, 6b, 8b
Auszug aus dem Zwischenbericht der zweiten Projektphase des VP Cham vom Dezember 2017					
Umsetzungsziel UZ	Ist- Zustand bei Beginn (Stand 2014)	Vorgabe nach 8 Jahren im Jahr 2021	Stand im 4. Jahr	Stand im 4. Jahr Ökologisch wertvolle Elemente gemäss Direktzahlungsverordnung	Stand im 4. Jahr, BFF Qualitätsstufe 2
BFF (ha) naturnah bewirtschaftet	106 ha	Keine	143 ha ↗	129 ha	69 ha
Anteil BFF in Prozent der 1083 ha landw. Nutzfläche	9.9 %	Keine	13.2 ha ↗	11.9 %	48 %
BFF inkl. Bäume (ha/Baum = a)	138 ha	Keine	176 ha ↗	148 ha	82 ha
Anteil BFF inkl. Bäume der 1083 ha landw. Nutzfläche	12.8 %	Keine	16.2 % ↗	13.6 % (84% der BFF)	47%
Hochstamm-Obstbäume inkl. Nussbäume und einheimisch Einzelbäume	3201	Keine	3257 ↗	1870	1269
Projekte in Umsetzung ...					
Waldrandaufwertung Stand Umsetzung Waldrandkonzept nach drei Jahren: 5'500 Laufmeter Waldrandaufwertung sind ausgeführt, 265 m in Vorbereitung.					4b, 4c, 4m, 5a
Einzelbäume Pflanzung einer ganzen Baumreihe an der Umfahrung zum Schulhaus Hagendorn durch die Gemeinde Cham					5v2
Aufwertung Wildenbach Eichmatt Erneute Erweiterung der Retentionsbecken und Amphibiengewässer durch die Eigentümergemeinschaft Eichmatt					2q
Natur im Siedlungsraum Das Schwergewicht lag in Beratungen von Eigentümergemeinschaften, in der Verbreitung von Nisthilfen für Gebäudebrüter und im Start des Projekts «1 grosses und 100 kleine Insektenparadiese»					
Projekte in Vorbereitung ...					
Aufwertung Wuhrgraben und Projekt Ghasel Begleitung Planungsarbeiten rund um die Begleitung der Firmenerweiterung der Fensterfabrik Baumgartner AG					2r (neu) 1e
Neues Amphibien-Laichgewässer beim Schulhaus Hagendorn Landbeschaffung und Start Projektierung					2s (neu)
Neues Amphibien-Laichgewässer Milzli, Dürrbach Abklärungen für die Realisierung					2s (neu)
Neues Amphibien-Laichgewässer Lorzepark Abklärungen für die Realisierung					2s (neu)